



## PRESSEMITTEILUNG

München, 13. Mai 2024

### **Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung ist "Fahrradfreundlicher Arbeitgeber"**

**Finanz- und Heimatminister Albert Füracker und Präsident Daniel Kleffel  
nehmen Auszeichnung mit ADFC-Zertifizierung entgegen**

Seit 2017 vergibt der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) die EU-weite Zertifizierung "Fahrradfreundlicher Arbeitgeber". Jetzt hat das Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV) in München das Siegel in "Silber" erhalten. Das EU-Zertifikat wurde von der Landesvorsitzenden des ADFC Bayern, Bernadette Felsch und der Geschäftsführerin des ADFC, Petra Husemann-Roew an den Bayerischen Staatsminister der Finanzen und für Heimat, Albert Füracker, und an den Präsidenten des LDBV, Daniel Kleffel, im LDBV überreicht.

„Die Zertifizierung zeigt, dass dem LDBV neben Nachhaltigkeit auch die Gesundheit seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wichtig ist. Der Freistaat Bayern bietet als moderner Arbeitgeber die Möglichkeit, das passende Fahrrad für den Arbeitsweg über ‚JobbikeBayern‘ zu leasen - volldigital und bequem über den Mitarbeiterservice“, freut sich Finanz- und Heimatminister Albert Füracker anlässlich der Verleihung des Siegels. „Als fahrrad-affine Behörde stellt das LDBV darüber hinaus in seinen Freizeitkarten sowie online im BayernAtlas das bayernweite Radwegenetz mit rund 60.000 ausgeschilderten Radwegen dar und kann auf langjährige Partnerschaften mit dem ADFC Bayern und der BR-Radltour zurückblicken.“

Das Zertifikat bestätigt die Erfüllung der Voraussetzungen zur Zertifizierung Fahrradfreundlicher Arbeitgeber nach EU-weitem Standard. Fahrradfreundliche Arbeitgeber sparen Ressourcen und setzen Finanzen sinnvoll ein. Sara Tsudome, Projektleiterin beim ADFC-Bundesverband, sagte: „Das LDBV unterstützt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die das Fahrrad für den Arbeitsweg nutzen, mit vielen verschiedenen Maßnahmen. Das bringt viele Vorteile: Der Arbeitgeber kann so beim betrieblichen Gesundheits-, Umwelt- und Mobilitätsmanagement punkten.“

Das LDBV zeichnet sich vor allem durch sichere und trockene Abstellmöglichkeiten für die Fahrräder sowie durch Umkleidemöglichkeiten und Duschen aus. Um noch mehr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Radfahren zu gewinnen, gibt es die Möglichkeit der Teilnahme z.B. beim "Stadtradeln" oder regelmäßige Aktionen wie z.B. das "Radlerfrühstück", individuelle Streckenberatung oder Betriebsausflüge mit dem Rad.

Das LDBV ist zentraler Ansprechpartner für den gesamten Bereich der amtlichen Vermessung in Bayern. zu ihm gehören das IT-Dienstleistungszentrum des Freistaats Bayern (IT-DLZ) sowie das Breitbandzentrum Amberg. Zudem ist das LDBV Aufsichtsbehörde über die bayernweit 51 Ämter für Digitalisierung, Breitband und Vermessung mit ihren 22 Außenstellen.

Weitere Informationen unter: [www.ldbv.bayern.de](http://www.ldbv.bayern.de)